

# AP 2019

## Aufgabe 1

Die HAMAN AG mit Sitz in Erlangen ist ein international führendes Unternehmen, das sich auf die Entwicklung, Herstellung und Vermarktung innovativer Kosmetikprodukte konzentriert.

Sie gilt als große Kapitalgesellschaft im Sinne des Handelsgesetzbuches (HGB). Die Bewertung im Rahmen des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften des HGB (Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.2018).

Als Mitarbeiter der HAMAN AG sind Sie in unterschiedlichen betrieblichen Funktionsbereichen tätig. Sie bereiten Entscheidungen vor, werten Daten aus und beraten die Unternehmensleitung.

Lösung



■ AP 2019 HT I.1 24 BE

Im Zusammenhang mit der Bewertung zum 31.12.2018 sind in der Abteilung Rechnungswesen noch verschiedene Aufgaben zu bearbeiten. Die Unternehmensleitung hat Sie gebeten, alle Möglichkeiten zu nutzen, um den Gewinnausweis der HAMAN AG möglichst gering zu halten.

1.1 Aus der Finanz- und Lagerbuchführung der HAMAN AG liegen für die Bewertung eines Rohstoffs folgende Informationen vor:

Zum 31.12.2017 betrug der Wert des Schlussbestandes 46.840,00 €, wobei ein Kilogramm (kg) des Rohstoffs mit 234,20 € bewertet wurde. Während des Jahres 2018 erfolgten zwei Lieferungen, die ausschließlich von einem Lieferanten bezogen wurden:

Datum	Menge	Warenwert
26.04.	4.000 kg	245,00 €/kg
13.11.	1.000 kg	243,60 €/kg

Aufgrund einer Mängelrüge gewährte der Lieferant am 27.04.2018 einen Nachlass in Höhe von 117.600,00 € netto. Für die beiden Lieferungen fielen Frachtkosten in Höhe von insgesamt 12.052,00 € netto an.

Am 28.12.2018 gewährte der Lieferant der HAMAN AG einen Bonus in Höhe von 44.240,00 € netto.

Im Jahr 2018 verbrauchte die HAMAN AG insgesamt 4.800 kg des Rohstoffs.

Zum 31.12.2018 beträgt der Marktpreis des Rohstoffs 180,00 € je kg.

Zur Bewertung des Rohstoffs wendet die HAMAN AG das Durchschnittswertverfahren an.

- a. Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz des Rohstoffs zum 31.12.2018.
  - b. Erläutern Sie die Auswirkungen der vorliegenden Bestandsveränderung dieses Rohstoffs auf den Erfolg der HAMAN AG des Jahres 2018.
- 1.2 Die Saldenbilanz der HAMAN AG weist vor Bewertung der Forderungen am 31.12.2018 u. a. folgende Werte aus:

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.....	870.128,00 €
Einzelwertberichtigung zu Forderungen.....	25.630,00 €
Pauschalwertberichtigung zu Forderungen.....	7.770,00 €

Zum Bilanzstichtag am 31.12.2018 werden folgende Forderungen als zweifelhaft eingestuft:

Kunde	Forderungsbetrag	voraussichtlicher Ausfall
ROHSMÜLLER AG	17.255,00 €	60%
DROGERIA GmbH	34.153,00 €	30%

Die HAMAN AG ermittelt zum 31.12.2018 - bei einem Delkrederesatz von 1,50 % - eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 10.320,00 €. Ermitteln Sie den Bilanzansatz der Forderungen zum 31.12.2018 und beschreiben Sie einen möglichen Grund für die vorgenommene Anpassung der Pauschalwertberichtigung zum 31.12.2018.

- 1.3 Ihnen liegt folgender Auszug aus der Anlagenkartei eines Lkw der HAMAN AG vor (Werte netto)

Anlagekartei				
Inventar-Nr.	P 1234	Bezeichnung	LKW	
Anschaffungsdatum		05.04.2017	Nutzungsdauer	12 Jahre
Zieleinkaufspreis		78.000,00 €	Kfz-Versicherung	500,00 €
genutzter Skonto		3%	Zulassung	76,00 €
Überführung		1.000,00 €	Kfz-Steuer	225,00€
			Sonderaufbau für Lade- fläche (im April 2017 in Eigenleistung montiert)	7.000,00 €
Jahr (31.12.)		lineare Abschreibung	Abschrei- bungssatz	jährliche Abschreibung
...		...	...	Restbuch- wert

Am 14.11.2018 war der Lkw in einen Unfall verwickelt. Trotz anschließend durchgeführter Reparatur schätzt der Gutachter den beizulegenden Wert des Lkw zum 31.12.2018 auf 60.000,00 €.

Die Wertminderung wird als dauerhaft angesehen.

Berechnen Sie die Höhe der planmäßigen Abschreibung für das Jahr 2018.

Ermitteln und begründen Sie den Bilanzansatz des Lkw zum 31.12.2018.

- 1.4 Die HAMAN AG benötigt zur Abfüllung des Anti-Aging-Beauty-Drinks eine spezielle Anlage, die in Eigenleistung erstellt und am 31.01.2018 in Betrieb genommen wurde. Hierfür liegen folgende Daten vor:

Materialgemeinkostenzuschlagssatz.....	20 %
Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz.....	180 %
Fertigungsmaterial .....	15.000,00 €
Fertigungslöhne.....	18.000,00 €
Sondereinzelkosten der Fertigung.....	2.150,00 €
Verwaltungsgemeinkosten .....	4.850,00 €
Vertriebsgemeinkosten.....	4.700,00 €

Der Anteil der kalkulatorischen Kosten beträgt im Materialbereich 5 % der Gemeinkosten und bei den Fertigungsgemeinkosten 2.500,00 €. Weitere kalkulatorische Kosten fielen nicht an. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer beläuft sich auf 10 Jahre.

Ermitteln Sie den Bilanzansatz der Abfüllanlage zum 31.12.2018.

Der Bilanz der HAMAN AG sind zum 31.12.2017 folgende Passivpositionen zu entnehmen (Werte in Tsd. €):

Passiva	2017	
Gezeichnetes Kapital	2.250	Alle Aktien der HAMAN AG haben einen Nennwert in Höhe von 5,00 € pro Stück. Für das Jahr 2017 wurde an die Aktionäre eine Stückdividende in Höhe von 0,69 € ausgeschüttet. Im September 2018 erfolgte eine ordentliche Kapitalerhöhung durch die Ausgabe junger Aktien im Bezugsverhältnis von 3 : 1. Der Ausgabekurs für eine junge Aktie betrug 12,00 €.
Kapitalrücklage	250	
Gesetzliche Rücklage	100	
Andere Gewinnrücklagen	900	
Bilanzgewinn	320	
Pensionsrückstellungen	370	
langfristige Verbindlichkeiten	1.000	
Kurzfristige Verbindlichkeiten	400	

Die HAMAN AG ermittelt am 31.12.2018 einen Jahresüberschuss in Höhe von 425 Tsd. €.

Für die Verwendung des Jahresüberschusses 2018 stehen bei der Hauptversammlung zwei unterschiedliche Vorschläge zur Diskussion:

Vorschlag des Vorstands (Vorschlag 1):

Um die Eigenkapitalbasis weiter zu stärken, sollen die Gewinnrücklagen um 70 Tsd. € erhöht werden. Gleichzeitig sollen auch die Aktionäre am Unternehmenserfolg teilhaben. Die Inhaber der alten Aktien erhalten - wie auch in den letzten Jahren - eine Stückdividende in Höhe von 0,69 €. Die Inhaber der jungen Aktien sind zeitanteilig dividendenberechtigt.

Vorschlag einer Gruppe von Kleinaktionären (Vorschlag 2):

Um die Aktionäre stärker als bisher am Erfolg der HAMAN AG zu beteiligen, soll eine Entnahme aus den anderen Gewinnrücklagen erfolgen, um eine einheitlich hohe Stückdividende von 1,00 € für die Inhaber der jungen und alten Aktien ausschütten zu können.

2.1 *Nach langen Diskussionen wird der Vorschlag des Vorstands (Vorschlag 1) in der Hauptversammlung beschlossen.*

- a. *Prüfen Sie für das Jahr 2018 die Notwendigkeit einer Einstellung in die gesetzliche Rücklage nach § 150 AktG und erstellen Sie für das Jahr 2018 die vollständige Ergebnisverwendungsrechnung.*
- b. *Berechnen Sie für den Anhang des Jahresabschlusses der HAMAN AG die Höhe aller im Jahr 2018 durch Eigenfinanzierung zugeflossenen Mittel.*

2.2 *Erläutern Sie einen Nachteil, der sich bei der Realisierung von Vorschlag 2 im Vergleich zu Vorschlag 1 für die HAMAN AG ergeben hätte.*

■ AP 2019 HT I.3

5 BE

Die HAMAN AG plant für die Herstellung von Produkt Care48 den Kauf einer neuen Fertigungsanlage. Nach Prüfung mehrerer Alternativen stehen die Anlagen A und B zur Auswahl.

Erste Berechnungen haben ergeben, dass mit der Anlage A, die eine Kapazität von 9.500 Stück pro Jahr aufweist, eine Rentabilität in Höhe von 23,68 % erzielt werden kann und die Amortisationsdauer 2,87 Jahre beträgt. Die HAMAN AG geht davon aus, dass langfristig 8.500 Stück pro Jahr von Produkt Care48 produziert und verkauft werden.

Für die Anlage B liegen folgende Informationen vor:

Anschaffungskosten .....	550.000,00 €
Preisindex.....	105,00
wirtschaftliche Nutzungsdauer.....	5 Jahre
Kapazität pro Jahr.....	10.000 Stück
sonstige fixe Kosten pro Jahr.....	19.000,00 €
variable Kosten pro Stück .....	36,50 €

Das Unternehmen kalkuliert mit einem Zinssatz in Höhe von 6 % p. a. Die produzierte Menge von Produkt Care48 wird zu einem Preis von 60,00 € pro Stück verkauft.

*Zeigen Sie der Unternehmensleitung einen rechnerisch begründeten Vorschlag auf, welche Anlage unter Berücksichtigung der Rentabilität und der Amortisationsdauer beschafft werden soll.*

■ AP 2019 HT I.4

4 BE

Der Unternehmensleitung der HAMAN AG liegen zur Finanzierung weiterer Investitionen in Höhe von insgesamt 200 Tsd.€ folgende Darlehensangebote mit Laufzeitbeginn zum 01.01.2019 vor:

- Angebot I:** Annuitätendarlehen mit einem Zinssatz in Höhe von 4 % p. a. und 9 % Tilgung im ersten Jahr
- Angebot II:** Abzahlungsdarlehen mit einem Zinssatz in Höhe von 4 % p. a. und 10 Jahren Laufzeit

Bei beiden Darlehen sind Zinsen und Tilgung jeweils zum Jahresende fällig.

*Vergleichen Sie beide Angebote hinsichtlich der gesamten Liquiditätsbelastung für die HAMAN AG für die ersten beiden Jahre der Laufzeit.*

## Aufgabe II

Die LUPUS AG stellt in verschiedenen Werken Küchen- und Haushaltsgeräte her. Sie sind in der Abteilung Kostenrechnung tätig und informieren sowie beraten die Unternehmensleitung.

Lösung



■ AP 2019 HT II.1

15 BE

Im Werk I werden die beiden Wasserkocher Aqua und Caldo gefertigt. Aus der Vorkalkulation für den Monat Mai liegen für die beiden Produkte folgende Informationen vor:

### Zuschlagssätze für die beiden Wasserkocher:

Materialgemeinkosten .....	25%
Rest-Fertigungsgemeinkosten .....	120%
Verwaltungsgemeinkosten .....	4%
Vertriebsgemeinkosten .....	6%
Rabatt .....	20%
Gewinn .....	20%
Skonto .....	2%
Vertreterprovision .....	5%

### Wasserkocher Aqua:

Fertigungsmaterial .....	1,60 €/Stück
Fertigungslöhne .....	2,70 €/Stück
Sondereinzelkosten der Fertigung .....	0,06 €/Stück
Sondereinzelkosten des Vertriebs .....	0,30 €/Stück
Maschinenstundensatz .....	120,00 €/Stunde
Fertigungszeit .....	2 Minuten/Stück

### Wasserkocher Caldo:

vorläufiger Verkaufspreis .....	18,60 €/Stück
---------------------------------	---------------

- 1.1 Die Unternehmensleitung der LUPUS AG benötigt zur Erstellung eines Angebotes den vorläufigen Verkaufspreis pro Stück für den Wasserkocher Aqua sowie den Angebotspreis für den Wasserkocher Caldo. Berechnen Sie diese beiden Werte.
- 1.2 Dem Betriebsabrechnungsbogen können für den Monat Mai folgende Werte (in €) entnommen werden:

	Material	Fertigung	Verwaltung	Vertrieb
Summe Gemeinkosten	12.750,00	187.825,00	14.100,00	21.150,00
Zuschlagsbasis	50.000,00	85.000,00	?	?
Sondereinzelkosten	-	1.200,00	-	6.840,00

Von den Fertigungsgemeinkosten sind 68.400,00 € Maschinenkosten.

Zusätzlich sind folgende Daten für den Monat Mai bekannt:

<i>Bestandsminderung bei unfertigen Erzeugnissen insgesamt</i>	2.605,00 €
<i>Bestandsmehrung bei fertigen Erzeugnissen insgesamt</i>	3.480,00 €
<i>abgesetzte Menge Aqua</i>	10.000 Stück
<i>abgesetzte Menge Caldo</i>	12.000 Stück

Berechnen Sie für einen Bericht an die Unternehmensleitung den Rest-Fertigungsgemeinkostenzuschlagssatz auf Istkostenbasis sowie das Betriebsergebnis für den Monat Mai.

- 1.3 Ermitteln Sie im Rahmen der Kostenkontrolle Art und Höhe der gesamten Kostenabweichung und geben Sie einen möglichen Grund für diese Abweichung an.

■ AP 2019 II.2

8 BE

Im Werk II produziert und vertreibt die LUPUS AG ausschließlich den Staubsauger Eco-Phi, der sich erst seit kurzem auf dem Markt befindet, zu einem Stückpreis von 150,00 € verkauft wird und für den variable Stückkosten in Höhe von 87,50 € anfallen. Die derzeitige Kapazität liegt bei 2.000 Stück pro Quartal. Im abgelaufenen Quartal betrug der Beschäftigungsgrad 20 %.

Bei dieser Kapazitätsauslastung konnte lediglich ein Stückverlust in Höhe von 125,00 € erzielt werden. Die Fixkosten pro Quartal betragen 75.000,00 €.

Die Unternehmensleitung strebt für das kommende Quartal eine deutliche Absatzsteigerung an. Dabei soll die Deckung aller anfallenden Kosten erreicht werden. In einer dafür anberaumten Besprechung, an deren Vorbereitung Sie beteiligt sind, sollen hierzu konkrete Maßnahmen diskutiert werden.

- 2.1 Erstellen Sie als Diskussionsgrundlage für diese Besprechung eine vollständig beschriftete Grafik im Rahmen einer Gesamtbetrachtung, die den Gewinnverlauf von 0 Stück bis zur Kapazitätsgrenze zeigt. Kennzeichnen Sie in Ihrer Zeichnung die Gewinnschwellenmenge und den im abgelaufenen Quartal erzielten Gesamterfolg.

(Maßstab: 1 cm = 200 Stück; 1 cm = 25.000,00 €)

- 2.2 Um die von der Unternehmensleitung angestrebte Absatzsteigerung bei gleichzeitiger Deckung aller anfallenden Kosten im kommenden Quartal zu erreichen, stehen die beiden folgenden Vorschläge zur Diskussion:

Vorschlag 1: Senkung des bisherigen Verkaufspreises um 25,00 € pro Stück

Vorschlag 2: Durchführung einer produktbezogenen Werbekampagne, die je Quartal Kosten in Höhe von 12.500,00 € verursachen würde.

Geben Sie für die Unternehmensleitung eine rechnerisch begründete Empfehlung für einen der beiden Vorschläge zur Absatzsteigerung ab.

Im Werk III der LUPUS AG werden ausschließlich für den amerikanischen Markt per Smartphone steuerbare Multifunktionsküchengeräte in den drei Ausführungen Aspen, Beverly und Cherokee gefertigt und vertrieben. Die Rechnungsstellung erfolgt stets in Euro.

Aus dem Vormonat liegen folgende Daten vor:

	Aspen	Beverly	Cherokee
Erlös je Stück	1.200,00 €	1.580,00 €	1.400,00 €
variable Stückkosten	750,00 €	1.110,00 €	885,00 €
Erzeugnisfixkosten	87.500,00 €	50.000,00 €	12.500,00 €
maximale Absatzmenge	650 Stück	360 Stück	240 Stück

Im Vormonat fielen insgesamt Fixkosten in Höhe von 190.000,00 € an.

Aufgrund kürzlich beschlossener Handelsbeschränkungen der USA gegenüber der Europäischen Union darf die LUPUS AG mit dem Verkauf dieser Multifunktionsküchengeräte in den USA im kommenden Monat lediglich einen Gesamtumsatz von höchstens 1.200.000,00 € realisieren. Wegen der vorliegenden Handelsbeschränkung können die maximalen Mengen nicht mehr abgesetzt werden.

3.1 Ermitteln Sie für den kommenden Monat das optimale Betriebsergebnis.

3.2 Die im kommenden Monat aufgrund der vorliegenden Handelsbeschränkung frei werdenden Kapazitäten könnten zur Herstellung von monatlich 260 Küchengeräten vom Typ Denver verwendet werden, die ausschließlich im Inland vertrieben werden sollen.

*Die Produktion von Denver erfordert jedoch eine Umstellung der Maschinen, die Kosten in Höhe von 5.000,00 € pro Monat verursachen würde. An variablen Kosten fallen für Denver 1.450,00 € je Stück an. Die Produktion von Denver soll nur aufgenommen werden, wenn durch sie ein zusätzliches Betriebsergebnis in Höhe von mindestens 60.000,00 € erzielt werden kann, um die Exporteinbußen teilweise wieder ausgleichen zu können.*

*Ermitteln Sie den Verkaufspreis je Stück, zu dem das Küchengerät Denver unter den oben genannten Bedingungen abgesetzt werden müsste.*

### Aufgabe III

Die KAHEWÜ AG stellt qualitativ hochwertige Freizeitartikel u. a. mit innovativen Elektroantrieben her.

Lösung

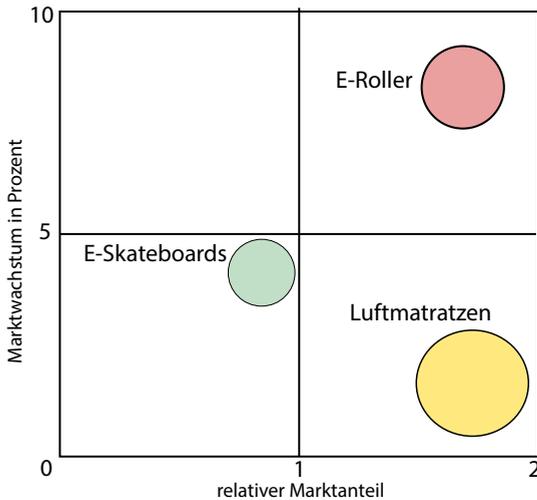


■ AP 2019 HT III.1

13 BE

Sie sind Mitarbeiter in der Abteilung Marketing der KAHEWÜ AG.

Zur Beurteilung der aktuellen Situation sowie zukünftiger Chancen und Risiken am Markt erstellt die KAHEWÜ AG für ihre strategischen Geschäftseinheiten (SGE) folgendes Marktwachstum-Marktanteils Portfolio:



Die Geschäftsführung der KAHEWÜ AG diskutiert den Erwerb einer zusätzlichen SGE zur Erweiterung der Produktpalette. Es handelt sich dabei um ein neuartiges Snowbike. Dazu geht man von folgenden Daten aus:

- Marktanteil der SGE Snowbike .....8,0 %
- Marktanteil des größten Konkurrenten.....10,0 %
- Marktwachstum des Snowbike-Marktes .....8,5 %

- 1.1 Beurteilen Sie anhand des Marktwachstum-Marktanteils-Portfolios die aktuelle Gesamtsituation der KAHEWÜ AG und entscheiden Sie begründet über den Kauf der SGE Snowbike.
- 1.2 Erläutern Sie die für die SGE E-Roller geeignete Normstrategie.
- 1.3 Die Nachfrage nach den E-Rollern hat bei der Zielgruppe der Personen unter 25 Jahren aufgrund eines Trends stark zugenommen. Die KAHEWÜ AG möchte deshalb den Absatz der E-Roller bei dieser Zielgruppe steigern. Beschreiben Sie für dieses Ziel je eine geeignete Maßnahme aus den vier Bereichen des Marketingmix und nennen Sie für Ihre Maßnahmen den jeweils zugehörigen Marketingmixbereich.

■ AP 2019 III.2

8 BE

Im Bereich der Beschaffung und Lagerhaltung sollen die Kosten optimiert werden. Dazu führt die KAHEWÜ AG regelmäßig ABC-Analysen durch, an denen Sie mitarbeiten.

Für den Monat April liegen Ihnen folgende Informationen vor:

Artikel-Nr .	Einstandspreis/Stück	Verbrauchsmenge in Stück
E 100	2,00	15.000
E 101	70,00	1.000
E 102	1.000,00	800
E 103	1,00	20.000
E 104	80,00	1.000

- 2.1 *Bestimmen Sie rechnerisch die Güterart, der der Artikel E 100 im Rahmen der ABC-Analyse zuzuordnen ist und entscheiden Sie sich begründet für ein Bereitstellungsprinzip für diesen Artikel.*
- 2.2 *Für den Leiter der Abteilung Beschaffung sollen Sie die Bestellhäufigkeit des Artikels E 101 überprüfen. Es besteht die Möglichkeit, die benötigte Jahresmenge in vier, fünf oder sechs Lieferungen zu bestellen. Die fixen Bestellkosten je Bestellung betragen 1.050,00 €, der Lagerhaltungskostensatz liegt bei 6,25 % p. a. Begründen Sie rechnerisch die Bestellhäufigkeit, für die sich die KAHEWÜ AG aus Kostengründen entscheiden soll und berechnen Sie die bei der ermittelten Bestellhäufigkeit jährlich anfallenden Bestell- und Lagerhaltungskosten.*

■ AP 2019 HT III.3

5 BE

Seit dem letzten Geschäftsjahr ist die Produktivität in der Fertigung eines Zweigwerkes der KAHEWU AG rückläufig. Daher wurden die Mitarbeiter im Auftrag der Unternehmensleitung nach möglichen Ursachen befragt.

Folgende Gründe wurden angegeben, wobei Mehrfachnennungen erlaubt waren:



Um die Probleme in der Fertigung zu lösen, erwägt die Unternehmensleitung, neue Gestaltungsformen des flexiblen Personaleinsatzes einzuführen.

Beschreiben Sie ein mögliches Gestaltungsmodell eines flexiblen Personaleinsatzes

*für die KAHEWÜ AG und prüfen Sie, inwieweit durch diese Maßnahme die drei wichtigsten Gründe für die rückläufige Produktivität beseitigt werden können.*